

Protokoll 78. ordentliche Generalversammlung SBDV

Datum: 07.03.2015	Ort: Hirschengraben 50, 8001 Zürich		
Zeit:	Von: 09.15h	Bis: 10.53h	
Anwesend:	Gesamter Vorstand und 9 Mitglieder gem. Präsenzliste		
Sitzungsleitung:	Peter Aregger	Protokoll:	Toni Rosenberger

Nächste Sitzungen: 79. ordentliche Generalversammlung: 12. März 2016, 9.15h

80. ordentliche Generalversammlung: 11. März 2017, 9.15h

Top	Thema/Ergebnis/Beschluss/Aufgaben	zuständig
1	<p><u>Begrüssung und Wahl Stimmenzähler</u> Peter Aregger begrüsst alle, insbesondere Willy Honegger als Ehrenpräsident, herzlich zu seiner ersten Generalversammlung als Präsident, der 78. des SBDV. Kurze Vorstellungsrunde.</p> <p>Als Stimmenzählerin amtet Isabelle von Arx. Das absolute Mehr beträgt 7.</p>	
2	<p><u>Genehmigung Protokoll</u> Das Protokoll der 77. Generalversammlung vom 26. September 2014 wird einstimmig genehmigt und verdankt.</p>	
3	<p><u>Konstituierung des Vorstandes</u> Der Vorstand hat sich an der Sitzung vom 7.11.2014 wie folgt konstituiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ewald Lucas: Kassier und Vizepräsident • Toni Rosenberger: Sekretär und Aktuar • Daniel Schmid: Beisitzer 	
4	<p><u>Mutationen und Mitteilungen</u> 4 Austritte. 15 Neueintritte (!) Mitgliederstand heute: 91</p> <p>Der Vorstand hat sich zum Ziel gesetzt, die Mitgliederzahl des SBDV zu erhöhen. Erfreulicherweise konnten dank der Initiative des Vorstandes bereits 15 neue Mitglieder aufgenommen werden. Um die Mitgliederzahl weiter zu erhöhen, möchte der Vorstand auch die bestehenden Mitglieder motivieren, Neumitglieder zu werben und schlägt die Initiative „Verdopplung des Mitgliederbestandes“ vor: In</p>	

	<p>unserem beruflichen Umfeld weht zunehmend rauherer Wind, denn die Kulturbranche ist im Wandel. Deshalb ist es wichtig, den SBDV zu stärken, um gemeinsam die Zukunft anzupacken. Ziel ist, dass jedes Mitglied ein Neumitglied wirbt. Gemeinsam sind wir stärker!</p>	
5	<p><u>Berichte und Décharge-Erteilung</u></p> <p><i>a) des Präsidenten</i> Peter Aregger verliest seinen Jahresbericht und informiert über die Tätigkeiten und Anlässe des SBDV und die unterstützten Kurse. Daniel Schmid verdankt seine Arbeit. Dem Jahresbericht wird per Akklamation zugestimmt.</p> <p><i>b) des Kassiers</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Ewald Lucas präsentiert die Rechnung 2014 und erläutert einzelne Punkte. Es resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 5'460.77. Dieser wird der Verbandskasse belastet. Das Verbandskapital beträgt neu: CHF 70'395.54. • Das Kapital der Unterstützungskasse wurde gemäss Vorstandsbeschluss vom 7.11.2014 in die Verbandskasse überführt. Das Konto bei der Crédit Suisse wird aufgelöst. • Mit dem heutigen Stand der Mitglieder kann ein strukturelles Defizit 2015 wahrscheinlich knapp vermieden werden. Der Vorstand möchte deshalb ein Zeichen setzen, um zur Gesundung der Finanzen beizutragen: Der gesamte Vorstand bezahlt 2015 den ordentlichen Mitgliederbeitrag; Toni Rosenberger schreibt die Protokolle im Rahmen seiner Sekretariatsarbeit und verzichtet auf die Auszahlung der hierfür vorgesehenen Vergütung; Daniel Schmid verzichtet als Beisitzer 2015 auf die Sitzungsgelder. <p><i>d) der Revisionsstelle</i> Willy Kenz verliest den Revisorenbericht zur Rechnung 2014 und beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung.</p> <p>Dem Vorstand wird für die Vorstandsarbeit, die Berichte und die Finanzen einstimmig Décharge erteilt. Daniel Schmid verdankt die Vorstandsarbeit.</p>	
6	<p><u>Budget, Festsetzung Mitgliederbeitrag</u> Das Budget bewegt sich im Rahmen der bisherigen Jahresrechnungen. Der Mitgliederbeitrag bleibt unverändert bei CHF 100.-. Einstimmiger Beschluss.</p>	

7	<p><u>Wahl der Revisionsstelle</u> Willy Kenz tritt als Revisor zurück. Peter Aregger verdankt die Arbeit von Willy Kenz. Christoph B. Herrmann stellt sich zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.</p>	
8	<p><u>Jahresprogramm</u> Peter Aregger präsentiert das Jahresprogramm. Der SBDV unterstützt den Dirigierkurs im Rahmen der Sommerakademie Thun vom 4. bis 10. Juli 2015. Raphael Immoos stellt das Projekt kurz vor. Raphael Immoos lädt alle Mitglieder des SBDV ein, jederzeit vorbeizuschauen. Am 30. Januar 2016 findet wiederum eine Solistenaudition statt.</p>	
9	<p><u>Anträge der Mitglieder</u> Es wurden keine schriftlichen Anträge eingereicht.</p>	
10	<p><u>Allgemeine Umfrage und Diverses</u> Die GV des SBDV findet in der Regel an einem Samstag Vormittag statt. Dieser Zeitpunkt wird von der Versammlung als ideal empfunden und wird somit beibehalten. Daniel Schmid über das Projekt KunstKlangKirche in der Kirche „auf der Egg“ in Zürich Wollishofen. Der SBDV ist Mitglied im Freundeskreis KunstKlangKirche als Gönner juristische Personen (Jahresbeitrag 500.-). Daniel Schmid bedankt sich für diesen grosszügigen Beitrag. Margrith Brincken stellt die musikalischen Werke von Alexander Brincken kurz vor (Orchester, Kammermusik, Chorwerke). Das Notenmaterial kann via Margrith Brincken bezogen und eingesehen werden. Christoph B. Herrmann stellt sich als Bindeglied zum Verband „Chorleitung Nordwestschweiz“ vor und fragt an, ob die im Raum stehende Idee einer Zusammenarbeit noch aktuell ist. Irgend eine Form der Zusammenarbeit ist sinnvoll und wird weiter verfolgt, da es wenig sinnvoll ist, zwei Verbände mit den gleichen Zielen nebeneinander aufrecht zu erhalten. Ein möglicher Ansatz wäre, dass der SBDV als Dachverband fungiert. Die Zusammenarbeit soll bei einem gemeinsamen Treffen mit Vertretern aus beiden Verbänden konkret angedacht werden. Zur Terminfindung erstellt TR eine Doodle-Umfrage. Willy Kenz regt einen Kurs über Körpersprache an. Manuela Hager fragt an, wie auf das Netzwerk des SBDV zugegriffen werden kann. Antwort: Anfragen können jederzeit an die eMail-</p>	

	Adresse sekretariat@sbdv.ch gerichtet werden.	
--	--	--

Zürich, 7. März 2015



Peter Aregger, Präsident



Toni Rosenberger, Protokollführer